

Beilagen zu den Jahres-Rechnungen von 1893

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **41 (1893)**

PDF erstellt am: **14.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilagen

zu den

Jahres-Rechnungen

von 1893.

1. Rechnung über den Erneuerungsfonds.
 2. Rechnung über die Reserve für Oberbauerneuerung der Linie Altstetten-Zug-Luzern.
 3. Rechnung über den Versicherungsfonds.
 4. Rechnungen über die Nebengeschäfte.
 - A. Dampfbootbetrieb auf dem Bodensee.
 - B. Dampfbootbetrieb auf dem Zürichsee.
 - C. Betrieb der Imprägnieranstalt.
 5. Ausweis der Bauausgaben, nach Objekten geordnet.
(Beilage zu den Rechnungen III und IV.)
 6. Zusammenstellung der Verwendungen für den Bau der Linie Dielsdorf-Niederweningen von 1889/93.
-

der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
I. Erneuerung des Oberbaues.						
1. Schienen und deren Befestigungsmittel	328,871	23				
2. Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	507,727	20				
3. Weichen, Kreuzungen, centrale Weichenstellungen und Verriegelungen, Drehscheiben und Schiebebühnen	99,258	99	935,857	42		
Hievon ab:						
1. Aversalentschädigung der Gotthardbahn für Oberbaumaterialerneuerung auf der Strecke Rothkreuz-Luzern (Untergrund)	7,830	—				
2. Vorschläge auf ausgewechselten Oberbaumaterialien	100,000	—	107,830	—		
			828,027	42		
Im fernern ab:						
Vergütung der „Reserve für die Oberbauerneuerung der Linie Altstetten-Zug-Luzern“ für die Erneuerung des Oberbaues auf dieser Linie im Jahr 1893, abzüglich der Aversalentschädigung der Gotthardbahn			46,734	76	781,292	66
II. Erneuerung des Rollmaterials.						
a. Lokomotiven.						
1. Ersatz von Kesseln, Feuerbüchsen, Siederöhren, Dampfcylindern, Achsen, Rädern und Bandagen	63,695	37				
2. Abschreibung der fünf ausrangierten Lokomotiven A ² T 5, 60/61 und C ³ T 124/125, abzüglich Altmaterialwert	278,136	08				
3. Abschreibung von Reservestücken ausrangierter Lokomotivtypen, abzüglich Altmaterialwert	2,240	76	344,072	21		
b. Personenwagen.						
1. Ersatz von Achsen, Rädern und Bandagen	4,923	51				
2. Abschreibung der zwei ausrangierten Personenwagen B ^c 1101 und C ⁴ 1613, abzüglich Altmaterialwert	20,358	—				
3. Umbau der 20 Personenwagen A ^B 179/190 und B 451/58 auf grössern Radstand mit neuen Achsen, Tragfedern, Achsbüchsen, Kupplungen und Dampfheizung, Quote zu Lasten des Erneuerungsfonds	54,609	81	79,891	32		
c. Gepäck- und Güterwagen.						
1. Ersatz von Achsen, Rädern und Bandagen	9,637	44				
Übertrag	9,637	44	423,963	53	781,292	66

Rechnung über den Erneuerungsfonds der vom Jahr

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
Übertrag .	.	.	1,299,305	49	8,000,000	—
C. Für Erneuerung der Schiffe.						
6 0/0 des Bilanzwertes der Dampf- und Schleppboote per Ende 1892:						
1. Auf dem Bodensee von	Fr. 1,397,092. 02	83,825	52			
2. Auf dem Zürichsee von	„ 614,925. 80	36,895	56			
	<u>Fr. 2,012,017. 82</u>			120,721	08	
D. Für aussergewöhnliche Schädigungen der Bahn und Abschreibungen, sowie ausserordentliche Anschaffungen oder Installationen						
			40,000	—	1,460,026	57
Summe .					9,460,026	57

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
Übertrag.	9,637	44	423,963	53	781,292	66
2. Abschreibung der 27 ausrangierten Güterwagen K 4100, 4128, 9708, 9713, K ¹ 4617, K ^c 3028/29, 3046, 3065/66, 3072, 3093/94, 3107, 3111, 3118/20, 3129, 3133, 3140, 3147, L 9516/17, 9629, 9664 und 9689, abzüglich Altmaterialwert und Vergütungen fremder Bahnen für K 4100, 9708 und K ¹ 4617	92,376	30				
3. Abschreibung der 8 vom Fahrdienst zurückgezogenen und für Stationszwecke reservierten Güterwagen K ^c 3040, 3080, 3089, 3106, 3114, L 9518, 9680 und 9693 auf den Altmaterialwert	27,363	40	129,377	14	553,340	67
III. Erneuerung der Schiffe.						
a. Dampf- und Schleppboote auf dem Bodensee.						
Abschreibung des Mindererlöses für das verkaufte Schleppboot „Schwan“ . . . . .	.	.	5,535	—		
b. Dampf- und Schleppboote auf dem Zürichsee.						
1. Hauptreparatur des Dampfbootes „Concordia“	28,681	46				
ab: zu Lasten der Dampfbootbetriebsrechnung	6,955	—				
	21,726	46				
2. Abschreibung der ausser Betrieb gesetzten Dampfboote „Linth-Escher“ und „Stadt Zürich“ auf den Altmaterialwert:						
Dampfboot „Linth-Escher“ Fr. 62,621. —	66,621	—				
„ „Stadt Zürich“, Rest „ 4,000. —						
3. Abschreibung der 3 ausrangierten hölzernen Schleppschiffe No. 3, 21 und 23	100	—	88,447	46	93,982	46
IV. Kosten neuer Einrichtungen zur Vermehrung der Betriebssicherheit.						
1. Neue Bremsgestänge für Westinghouse-Bremsen an 33 Personen- und 10 Gepäckwagen . . . . .	.	.	15,722	57		
2. Metallene Dampfheizungs-Kuppelungen (Probestücke) . . . . .	.	.	603	30	16,325	87
V. Hältiger Anteil der Nordostbahn an den Kosten der Oberbau-erneuerung auf den Gemeinschaftsbahnen.						
1. Bötzbahn einschl. Linie Koblenz-Stein Fr. 82,973. 74	.	.	41,486	87		
2						
2. Aargauische Südbahn Fr. 33,772. 10	.	.	16,886	05	58,372	92
2					1,503,314	58
VI. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1894 . . . . .	.	.	.	.	7,956,711	99
Summe . . . . .	.	.	.	.	9,460,026	57
NB. Der Betrag dieses Fonds ist unausgeschieden in den Aktiven der Bilanz enthalten.						

Reserve für Oberbauerneuerung der Linie Altstetten-Zug-Luzern vom Jahr 1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
Übertrag aus dem Erneuerungsfonds der Nordostbahn,				
für den diesem Konto im Jahr 1892 einverleibten Aktivalsaldo des Reservefonds der ehemaligen Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern per 31. Dezember 1891, gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni 1893	.	.	331,390	85
Summe	.	.	331,390	85
 Ausgaben.				
I. Erneuerung des Oberbaues.				
Vergütung an den Erneuerungsfonds der Nordostbahn:				
a. für Schienen und deren Befestigungsmittel	18,367	53		
b. für Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	35,672	46		
c. für Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben u. s. w.	524	77		
	54,564	76		
ab: Aversalentschädigung der Gotthardbahn für die Oberbaumaterial-Erneuerung auf der Strecke Rothkreuz-Luzern (Untergrund)	7,830	—	46,734	76
II. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1894	.	.	284,656	09
Summe	.	.	331,390	85
NB. Der Betrag dieses Fonds ist unausgeschieden in den Aktiven der Bilanz enthalten.				

Rechnung über den Versicherungsfonds der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft vom Jahr 1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
I. Saldo-Vortrag vom Jahr 1892 . . . . .	.	.	.	.	806,886	97
II. Einlage aus dem Betriebsertrag pro 1893 . . . . .	.	.	.	.	300,000	—
Summe .	.	.	.	.	1,106,886	97
Ausgaben.						
I. Vergütung an die Gewinn- und Verlustrechnung gemäss § 4 des Regulativs für den Versicherungsfonds für die der Betriebsrechnung und den Rechnungen über die Hilfs- und Nebengeschäfte pro 1893 direkt belasteten Ausgaben für Unfallentschädigungen und Materialschäden über den Jahresbetrag von Fr. 75,000 hinaus, nämlich:						
a. Unfallentschädigungen	169,325	47				
b. Reparaturkosten von beschädigtem Transportmaterial	14,667	65				
	183,993	12				
abzüglich zu Lasten der Betriebsrechnung verbleibende	75,000	—	108,993	12		
II. Beteiligung der Nordostbahn an Entschädigungen aus Unfällen auf der Jura-Simplon-Bahn gemäss Übereinkommen vom 5. September 1885 mit den schweizerischen Hauptbahnen über gemeinsame Tragung der Entschädigungen für Eisenbahnunfälle:						
Verzugszinse auf den pro 1892 verrechneten Beteiligungsquoten lt. I. Abrechnung,						
a. für den Unfall bei Mönchenstein	743	50				
b. für den Unfall bei Zollikofen	496	90	1,240	40	110,233	52
III. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1894 . . . . .	.	.	.	.	996,653	45
Summe .	.	.	.	.	1,106,886	97
NB. Der Betrag dieses Fonds ist unausgeschieden in den Aktiven der Bilanz enthalten.						

Rechnungen über die Nebengeschäfte der

vom Jahr

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Dampfbootbetrieb auf dem Bodensee.				
<i>Einnahmen.</i>				
1. Ertrag des Personentransportes	115,823	62		
2. Ertrag des Gepäck-, Tier- und Gütertransportes.				
<i>a.</i> Vom Gepäck	Fr. 5,278.69			
<i>b.</i> Von Tieren	" 8,859.35			
<i>c.</i> Von Gütern	" 408,358.60			
3. Verschiedene Einnahmen	422,496	64		
	161	86		
Summe der Einnahmen			538,482	12
<i>Ausgaben.</i>				
1. Auf den Dampfbootbetrieb fallende Quote der Kosten der Centralverwaltung und des technischen Personals	10,000	—		
2. Besoldungen und Entschädigungen des Verwaltungspersonals	15,106	45		
3. Besoldungen, Löhne und Ersparnisprämien des Schiffspersonals	132,290	49		
4. Bekleidung des Schiffspersonals	2,983	80		
5. Mietzinse, Bureaubedürfnisse, Druck- und Insertionskosten, Beleuchtung und Heizung der Bureaux	3,432	91		
6. Löhne für das Ein- und Ausladen der Güter	3,715	80		
7. Quote für das Ein- und Ausladen der trajektierten Wagen	54,431	20		
8. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	121,688	78		
9. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	60,296	95		
10. Assekuranzprämien	11,461	70		
11. Verschiedenes	15,851	19		
Summe der Ausgaben			431,259	27
<i>Rechnungs-Abschluss.</i>				
Die Einnahmen betragen	538,482	12		
Die Ausgaben betragen	431,259	27		
Überschuss der Betriebseinnahmen pro 1893			107,222	85
Hievon ab nach Verordnung des Bundesrates vom 25. November 1884:				
Die Verwendungen aus dem Erneuerungsfonds, vide Ziffer III der Spezialrechnung über denselben			5,535	—*
Netto-Ertrag pro 1893			101,687	85

* Dieser Betrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung sub Ziffer 7 „Zuschüsse aus den Spezialfonds“ wieder vereinnahmt.

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
B. Dampfbootbetrieb auf dem Zürichsee.				
<i>Einnahmen.</i>				
1. Ertrag des Personentransportes	437,281	39		
2. Ertrag des Gepäck-, Tier- und Gütertransportes.				
<i>a.</i> Vom Gepäck	Fr. 9,448.	75		
<i>b.</i> Von Tieren	„ 3,374.	40		
<i>c.</i> Von Gütern	„ 162,401.	76		
	175,224	91		
3. Ertrag des Kaufhausverkehrs	8,771	75		
4. Verschiedene Einnahmen	2,810	—		
Summe der Einnahmen			624,088	05
<i>Ausgaben.</i>				
1. Auf den Dampfbootbetrieb fallende Quote der Kosten der Centralverwaltung und des technischen Personals	15,000	—		
2. Besoldungen und Entschädigungen des Verwaltungspersonals	19,167	70		
3. Besoldungen, Löhne und Ersparnisprämien des Schiffspersonals	232,438	79		
4. Bekleidung des Schiffspersonals	3,555	35		
5. Bureaubedürfnisse und Unterhalt des Inventars	6,353	76		
6. Mietzinse, Beleuchtung und Heizung der Bureaux	8,878	55		
7. Brennmaterial für die Schiffe	120,037	67		
8. Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	10,591	06		
9. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	69,273	27		
10. Assekuranzprämien, Steuern und Konzessionsgebühren	13,085	67		
11. Ersatzleistungen	251	60		
12. Verschiedenes	25,724	40		
Summe der Ausgaben			524,357	82
<i>Rechnungs-Abschluss.</i>				
Die Einnahmen betragen	624,088	05		
Die Ausgaben betragen	524,357	82		
Überschuss der Betriebseinnahmen pro 1893			99,730	23
Hievon ab nach Verordnung des Bundesrates vom 25. November 1884:				
Die Verwendungen aus dem Erneuerungsfonds, vide Ziffer III der Spezialrechnung über denselben			88,447	46*
Netto-Ertrag pro 1893			11,282	77
* Dieser Betrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung sub Ziffer 7 „Zuschüsse aus den Spezialfonds“ vereinbart werden.				

Rechnungen über die Nebengeschäfte der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft vom Jahr 1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
C. Betrieb der Imprägnieranstalt.				
<i>Einnahmen.</i>				
1. Saldo-Vortrag vom Jahre 1892 . . . . .	.	.	5,475	23
2. Arbeiten für die eigene Unternehmung	3,880	74		
3. Arbeiten für Privaten	1,851	75		
4. Verschiedenes	15	—	5,747	49
Summe			11,222	72
<i>Ausgaben.</i>				
1. Vergütung an die Betriebsrechnung für die Betriebsleitung	273	72		
2. Besoldungen und Löhne	1,985	10		
3. Gaskonsum und Assekuranz etc.	121	80		
4. Betriebsmaterialien	298	95		
5. Unterhalt des Gebäudes, der Maschinen und Geleise etc.	2,692	72		
6. Verzinsung des restierenden Anlagekapitals per Ende 1892 Fr. 10,814.70 à 5 0/0	540	72		
7. Pachtzins für den Schwellenlagerplatz	2,836	71	8,749	72
8. Saldo-Übertrag auf die Materialrechnung des Oberingenieurs für den Betrieb			2,473	—
Summe			11,222	72
<i>NB.</i> Der Betrieb der Imprägnieranstalt musste wegen Abbruch des Gebäudes infolge der Bahnhofserweiterung Zürich ab 25. Januar 1893 sistiert werden.				

Ausweis über die Verwendungen zu Bauzwecken und auf Nebengeschäfte,
geordnet nach den Bauobjekten, pro 1893.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Verwendungen zu Bauzwecken.					
a) Bisheriges Netz.					
Stammnetz.					
1. Konstanz:	Anteil der Nordostbahn an den Ausgaben für Verriegelung der Weichen und Signale	75,967	89		
2. Kreuzlingen:	Einrichtung der Gasbeleuchtung auf der Station (vide auch Pos. 69)	2,450	64		
3. Romanshorn:	Erweiterung des Rangierbahnhofes mit Vermehrung der Rangier- und Ausziehgeleise um 4460 <i>m</i> nutzbare Länge, Erstellen eines Ausziehgeleises von 370 <i>m</i> Länge und eines direkten Verbindungsgeleises zwischen der Linie Winterthur-Romanshorn und dem Rangierbahnhof von 537 <i>m</i> Länge; Erwerb sämtlichen Landes samt Gebäulichkeiten zwischen dem See, der Aach und der Strasse zur Schiffswerfte einer- und zwischen der Linie Winterthur-Romanshorn, dem Verbindungsgeleise und der Linie Romanshorn-Rorschach anderseits; Erstellen einer 12 <i>m</i> weiten Brücke über die Salmacher Aach in Eisenkonstruktion mit steinernen Widerlagern für das Ausziehgeleise (vide auch Pos. 54)	609,117	59		
	Erstellen einer 60 <i>m</i> langen Geleiseverbindung mit 2 Drehscheiben bei der provisorischen Wagenreparaturwerkstätte	4,525	47		
4. Rorschach:	Erstellung einer Einfriedigung bei Kil. 96,600 längs dem Seehofgarten	311	—		
5. Frauenfeld:	Aufstellen eines zweiten Wasserkrahns am Ostende der Station	1,937	—		
6. Winterthur:	Erweiterung des Rangier- und Güterbahnhofes, bestehend in Erweiterung der Rangier- und Gütergeleise um 3750 <i>m</i> nutzbare Länge, Erstellen eines Ausziehgeleises von 423 <i>m</i> Nutzlänge, einer Holz- und Verladerampe von 115 <i>m</i> Länge, Überführung der Briggerstrasse über die Winterthur-Koblenerlinie und den Bahnhof und Entwässerung des Güterbahnhofes durch Kanalisation (vide auch Pos. 50)	781,050	11		
	Erstellung eines Unterkunflokals für die Aufsichtsbeamten, Wagenkontrolleure und Wagenwärter in erweiterten Rangierbahnhof (vide auch Pos. 50)	7,988	18		
	Erstellen einer zweiten Wasserzuleitung zur Lokomotivremise im Beigenacker	592	25		
7. Hettlingen:	Verlängerung des Stumpengeleises um 16.4 <i>m</i>	755	23		
8. Dachsen:	Verlängerung des Stumpengeleises um 156.6 <i>m</i>	3,608	04		
9. Kempthal:	Erstellung eines Ventilbrunnens mit Zweigleitung in die Küche des Stationsgebäudes	2,472	71		
10. Dietlikon:	Erstellung eines Ventilbrunnens auf der Station im Anschlusse an die dortige Wasserversorgung	1,345	95		
11. Glattbrugg:	Erweiterung des Vorplatzes, sowie Verlängerung des Ausweichgeleises um 56 <i>m</i> und des Stumpengeleises um 59 <i>m</i> nutzbare Länge infolge Einführung eines Verbindungsgeleises mit dem Etablissement Hüni-Landis	4,843	37		
12. Rümlang:	Erstellung eines Ventilbrunnens im Anschluss an die dortige Wasserversorgung	1,067	90		
13. Niederhasli:	Durchgehendmachung des Stumpengeleises und Anlage eines neuen Stumpengeleises von 70 <i>m</i> Länge in der Richtung nach Oberglatt	6,419	45		
	Erstellung eines Sodbrunnens	681	92		
	Übertrag	1,505,134	70		

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag .		1,505,134	70		
14. Zürich:	Telephonverbindung zwischen den Bureaux der Güterverwaltung, des Chefs der Versandexpedition, des Schaffnermeisters und der Schriftenbesorger .	835	04		
	Telephonverbindung vom Bureau der Bahnhofinspektion im Personenbahnhof zum Inspektionsbureau im Rangierbahnhof und von da zum Centralapparat II und zum Wärterposten am Schrägweg .	944	83		
15. Turgi:	Erstellung eines Vorsignals bei Kil. 27,92 gegen Brugg .	781	34		
16. Brugg:	Einrichtung eines Maschinendepots, bestehend in Auffüllung und Planie, Erstellung von Kohlenlagerplätzen, 628 <i>m</i> nutzbare Geleiseanlage, 1 Drehscheibe von 12 <i>m</i> Durchmesser mit Drehscheibenquergeleise von 122 <i>m</i> Länge, neue Lokomotivremise für 12 Maschinen, 46,71 <i>m</i> lang, 22,08 <i>m</i> breit, Anbau an die bisherige Remise 7,11 <i>m</i> lang, 5,07 <i>m</i> breit, Lokomotivremisen-Geleise von 541,6 <i>m</i> Länge .	177,031	35		
	(vide auch Pos. 51)				
	Glockensignaleinrichtung für die Strecke Brugg-Pratteln auf dem Gebiete des Bahnhofes Brugg .	874	46		
17. Rappersweil:	Verriegelung der Weichen und Signale .	49,908	17		
18. Aarau:	Wasserzuleitung in die 2 Küchen des Güterschuppens und Anbringen eines laufenden Brunnens an der äussern Seite des Güterschuppens .	656	40		
	Einführung der Blocksignaleinrichtung der Schweiz. Centralbahn von Olten her .	2,367	15		
19. Koblenz:	Stationserweiterung infolge Einführung der Linie Koblenz-Stein, bestehend in: Erstellen zweier neuen Stumpengeleise von 148.7 <i>m</i> Nutzlänge, eines neuen Wag- und Rampengeleises von 82.3 <i>m</i> Nutzlänge, Durchgehendmachung des Stumpengeleises und Verlängerung der Nebengeleise um 198.8 <i>m</i> nutzbare Länge; Anlage des Verladeplatzes links der Station mit Verlegung der Staatsstrasse, Erstellung einer besondern Verladerampe, Vergrösserung des Güterschuppens, Anbringen eines Vordaches am Aufnahmegebäude, Erstellen eines Mittelperrons zwischen Geleise II und III, sowie Verriegelung der Weichen und Signale .	273,814	18		
	(vide auch Pos. 50 und 53)				
20. Offene Bahn:	Erstellung elektrischer Glockensignale auf den Strecken:				
	a) Romanshorn-Wiesendangen Fr. 32,230. 26				
	b) Winterthur-Hettlingen " 3,334. —				
	c) Winterthur-Oerlikon " 19,377. 02				
	d) Altstetten-Aarau " 28,259. 56	83,200	84		
	Einrichtung für Durchführung der telegraphischen Zugsrückmeldung auf den Strecken:				
	a) Romanshorn-Winterthur Fr. 226. 36				
	b) Winterthur-Zürich " 1,651. 77				
	c) Zürich-Brugg-Aarau " 1,915. 70	3,793	83		
	(vide auch Pos. 53)				
	Erstellung eines Wärterwohnhauses bei Kil. 8,543 zwischen Schlieren und Dietikon mit Soodbrunnen .	8,880	64		
	Erstellung eisener Zugbarrieren bei:				
	a) Kil. 86,280 bei Egnach Fr. 694. 02				
	b) " 73,783 bei Amrisweil " 818. 64				
	c) " 37,960 zur Einfahrt in das Grundstück von Guttersohn bei der Hauptstrassenüberfahrt Station Islikon (hölzerner Schlagbaum) " 472. 31				
	Übertrag . Fr. 1,984. 97	2,108,222	93		

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1893.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		Fr. 1,984. 97		2,108,222	93
20. Offene Bahn:	Erstellung eiserner Zugbarrieren bei:				
	d) Kil. 51,065 Hettlingen-Schaffhausen	512. 26			
	e) " 6,260 Oerlikon-Oberglatt	835. 03			
	f) " 17,126 Oberglatt-Dielsdorf	966. 42			
	g) " 17,927 Bülach-Niederglatt	782. 66			
	h) " 11,430 bei Dietikon	972. 85			
	i) " 27,245 " Turgi	1,069. 06			
	k) " 27,660 " "	1,305. 35			
	l) " 27,750 " "	1,267. 20			
	m) " 43,218 Brugg-Ruppersweil	766. 19			
	n) " 43,317 Station Ruppersweil	621. 67			
	o) " 43,480 " "	966. 32			
	(vide auch Pos. 56.)			12,049	98
	Linksufrige Zürichseebahn.				
21. Wollishofen:	Erstellung eines Petrolmagazins, gemauert, 11,62 m lang, 6,62 m breit und 4,5 m hoch			6,361	14
	Belastung für s. Z. zur Stationserweiterung verwendetes Streuland von Ord.-No. 9—11, Gemarkung Wollishofen			4,650	80
22. Rüschlikon:	Zuleitung von Quellwasser in die Küche des Stationsgebäudes im Anschluss an die dortige Wasserversorgung			149	10
23. Au:	Einrichtung der Station für den Güterdienst, bestehend in Erweiterung der Geleiseanlage durch Erstellen eines Gütergeleises von 69 m und eines Stumpengeleises von 62 m nutzbarer Länge, sowie eines Güterschuppens und einer Brückenwage			29,238	74
	(vide auch Pos. 50)				
24. Horgen:	Erweiterung der Centralanlage durch Einrichtung von 2 Fahrstrassen durch Geleise III			4,997	28
25. Wädensweil:	Erstellung eines Anbaues an den Güterschuppen für die Erweiterung der Bureaux der Güterexpedition mit Unterkunftslokal für die Güterarbeiter			5,103	03
	(vide auch Pos. 50)				
26. Pfäffikon (Schwyz):	Erstellung eines Anbaues an das Stationsgebäude zur Gewinnung von Bureaux-Räumlichkeiten			3,961	32
	(vide auch Pos. 50)				
27. Offene Bahn:	Erstellung eines Wärterwohnhauses bei Kil. 3,042 zwischen Wiedikon und Enge mit Wasserversorgung			9,031	89
	Erstellung eiserner Schlagbaumbarrieren bei:				
	a) Kil. 6,590 bei Wollishofen (hölz. Schlagbäume) Fr. 368. 99				
	b) " 27,760 Station Richtersweil	1,033. 43			
	c) " 33,253 " Pfäffikon (Schwyz)	1,131. 55			
	d) " 33,660 " "	550. 96		3,084	93
	(vide auch Pos. 58)				
	Linie Winterthur-Koblentz.				
28. Embrach:	Vergrosserung des Güterschuppens durch Anbau und Verlängerung der Rampe			5,358	33
29. Offene Bahn:	Erstellung elektrischer Glockensignale auf der Strecke Winterthur-Töss			521	23
	Erstellung einer eisernen Schlagbaumbarriere bei Kil. 47,950 östlich der Station Koblentz			698	27
	(vide auch Pos. 60)				
	Übertrag			6,577	83
				2,193,428	97

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		.	.	2,193,428	97
Linie Effretikon-Hinweil.					
30. Illnau:	Erweiterung der Dienstwohnung durch Erstellung eines Dachzimmers	274	55		
31. Hinweil:	Verlängerung des Güterschuppenstumpengeleises um 27 m	451	74	726	29
Linie Sulgen-Gossau.					
32. Kradolf:	Erstellung eines Stumpengeleises von 78,7 m Länge mit Weichenverbindung auf dem Verladeplatz			2,586	30
Ehemalige Nationalbahn.					
33. Dättwyl:	Vergrößerung des Güterschuppens durch einen Anbau	4,757	19		
34. Mägenwyl:	Erstellung eines Stumpengeleises von 55 m nutzbarer Länge in Verlängerung des I. Geleises in östlicher Richtung	2,157	80		
35. Suhr:	Erstellung eines Ventilbrunnens mit Zweigleitung in die Küche des Stationsgebäudes, sowie eines Hydranten mit Wassermesser für die Wagenwäsche im Anschluss an die dortige Wasserversorgung, 1/2 N. O. B.-Anteil	748	44		
36. Offene Bahn:	Erwerbung eines Sicherheitsstreifens von Kil. 15,175—15,300 bei Güttinghausen links der Bahn	202	—		
	Erstellung elektrischer Glockensignale auf der Strecke Suhr-Aarau, 1/2 N. O. B.-Anteil	1,557	81	9,423	24
Linie Zürich-Zug-Luzern.					
37. Mettmenstetten:	Erstellung einer Zweigleitung in die Küche des Stationsgebäudes im Anschluss an die dortige Wasserversorgung	162	02		
38. Knonau:	Dasselbe	1,224	07		
39. Koller- und Sumpfweichen bei Zug:	Verriegelung der Weichen und Signale	23,736	24		
40. Rothkreuz:	Einführung der elektrischen Glockensignale der Aargauischen Südbahn, 1/2 N. O. B.-Anteil	448	92		
41. Offene Bahn:	Einrichtung für die Durchführung der telegraphischen Zugsrückmeldung unter Erstellung einer Schleife in die Leitung Affoltern-Zug für die direkte telegraphische Verbindung zwischen den Stationen Knonau und Cham	6,353	70		
	(vide auch Pos. 53)				
	Erstellung eines Wärterwohnhauses bei Kil. 55,830 zwischen Gisikon und Ebikon mit Soodbrunnen	8,435	61		
	Erstellung eiserner Schlagbaumbarrieren bei:				
	a) Kil. 24,5 bei Station Affoltern a./A.	Fr. 691.30			
	b) " 36,371 im Kollerdreieck bei Zug	" 558.—			
	c) " 36,400 " " " "	" 553.55	1,802	85	42,163
	(vide auch Pos. 63)				
Rollmaterial.					
42. Lokomotiven:	Anschaffung von 6 Schnellzugslokomotiven A ^{3T} No. 83-88 mit Luftdruckbremse, Geschwindigkeitsmesser und Einrichtung für Dampfheizung	365,424	22		
43. Personenwagen:	Anschaffung von 20 neuen Personenwagen:				
	a) 10 Stück I. und II. Klasse A ^{B3} No. 271-280, ohne Oberlicht, mit Abtritt, Westinghousebremse, Notsignal, Dampfheizung und Gasbeleuchtung	193,839	34		
	b) 10 Stück III. Kl. C ³ No. 1531—1540, ohne Abtritt, mit Westinghousebremse und Dampfheizung	114,862	21		
Übertrag		674,125	77	2,248,328	21

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1893.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.		
		Übertrag		674,125	77	2,248,328	21
44. Gepäckwagen:	Anschaffung von 2 Gepäckwagen No. 2095/6 mit Luftdruckbremse und Dampfheizung			12,988	10		
45. Güterwagen:	Anschaffung von 2 dreiachsigen Spezial-Plattformwagen 0 ² No. 2921/22			10,014	72		
	Anschaffung von 100 gedeckten Normalgüterwagen K ^{RI} No. 5201 bis 5300 mit Handbremse und Bremschütte			341,605	32		
	Einrichtung des Güterwagens 0 No. 8201 in einen Gastransportwagen mit 3 geschweissten Gaskesseln			7,812	50		
46. Kontinuierliche Luftdruckbremsen:	Ausrüstung von 18 Lokomotiven B ^{2T} No. 20, 25, 30, 35/49 mit kompletter Garnitur (Wenger-Westinghousebremse)			40,106	67		
	Ausrüstung der 6 Lokomotiven C ^{2T} No. 111/116 mit der Westinghousebremse			10,565	44		
	Ausrüstung der 16 Lokomotiven A ^{3T} No. 71/80, und B ^{2T} Nr. 24, 28, 33, 36, 37 und 43 mit dem Westinghouse-Schnellbremsbahn mit Ausgleichvorrichtung			3,902	50		
	Ausrüstung der umgebauten 20 Personenwagen: A ^B Nr. 179/182 mit der doppelten Westinghousebremse und der Signal- und Notbremseinrichtung Fr. 3.237. 20 A ^B No. 183/190 und B No. 451/58 mit der Westinghousebremse (einfache) „ 9,903. 20 (vide auch Pos. 47)			13,140	40		
	Ausrüstung der 2 Personenwagen A ^B No. 128 und C No. 1403 mit der Westinghousebremse			1,527	90		
	Ausrüstung folgender Personen- und Gepäckwagen mit der Westinghousebremse und der Doppelbremskupplung: a) 33 Personenwagen: A ^{B4} No. 302 und 321, BC No. 843/847, C No. 1239/1255, 1302/4, C ⁴ No. 1629, 1630, 1632, 1635, 1636/7 b) 10 Gepäckwagen F No. 2041—2050			32,463	92		
	Ausrüstung der 6 Güterwagen G ^{RI} No. 2301—2306 mit der nicht automatischen Regulierbremse			8,658	49		
				879	34		
47. Dampfheizung:	Einrichtung der Dampfheizung an den 12 Lokomotiven No 65, 66, 102, 104—106, 111—116			1,680	75		
	Mehrwert der an den umgebauten 20 Personenwagen A ^B No. 179/90 und B No. 451/458 angebrachten Dampfheizungs-Einrichtungen, gegenüber der beseitigten bisherigen Luftheizungsanlage (vide auch Pos. 46)			7,192	60		
48. Ausrüstungsgegenstände:	Anschaffung von 30 Abtrittkübeln für Personenwagen für die Vorkehrer gegen die Cholera			3,374	80	1,170,039	22
Mobiliar und Gerätschaften.							
49. Bahnaufsichtsdienst:	Anschaffung von 25 M ^T Wagen No. 9427/9451			15,681	47		
50. Stationsdienst:	Inventarvermehrung infolge Erweiterung des Rangier- und Güterbahnhofes in Winterthur (vide auch Pos. 6)			669	62		
	Inventarausrüstung des neuen Unterkunftslokals für die Aufsichtsbeamten, Wagenkontrolleure und Wagenwärter im erweiterten Rangierbahnhof Winterthur (vide auch Pos. 6)			679	40		
	Anschaffung einer eisernen Geldkasse für die Einnehmerei in Zürich			250	—		
		Übertrag		17,280	49	3,418,367	43

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		17,280	49	3,418,367	43
50. Stationsdienst:	Inventarvermehrung auf Station Koblenz infolge Erweiterung der Station wegen Einführung der Linie Koblenz-Stein (vide auch Pos. 19 und 53)	649	48		
	Inventarvermehrung für Station Au infolge Einrichtung dieser Station für den Güterdienst (vide auch Pos. 23)	796	22		
	Inventarvermehrung auf Station Wädenswil infolge Erstellung eines Anbaues an den Güterschuppen zur Gewinnung von Bureau-räumlichkeiten (vide auch Pos. 25)	550	—		
	Inventarvermehrung für die Station Pfäffikon-Schwyz infolge Erstellung eines Bureauanbaues (vide auch Pos. 26)	184	95		
	Zuteilung von auf den Altmaterialwert abgeschriebenen 8 Güterwagen an den Stationsdienst:				
	Romanshorn 3 Wagen à Fr. 200. — Fr. 600. —				
	Zürich 3 " " " 250. — " 750. —				
	Rothkreuz 2 " " " 250. — " 500. —	1,850	—		
51. Transportdienst:	Inventaraurüstung des neuen Maschinendepots in Brugg (vide auch Pos. 16)	17,483	49		
	Inventarvermehrung für die Wagenvisiteure in Zürich und Luzern durch Zuteilung von Hornwinden, Hebeisen etc. aus dem Vorrat der Reserveausrüstungsgegenstände für Lokomotiven (vide auch Pos. 68)	97	—		
52. Werkstätten.	Anschaffung einer Schmirgelschleifmaschine für die Werkstätte Zürich	580	50		
53. Telegraphen- apparate:	Vermehrung des Telegrapheninventars auf folgenden Stationen infolge Durchführung der telegraphischen Zugsrückmeldung:				
	Amriswil Fr. 459. 22				
	Sulgen " 455. 90				
	Weinfelden " 747. 87				
	Kempththal " 793. 96				
	Oerlikon " 401. 90				
	Zürich " 860. 20				
	Baden " 475. 76				
	Brugg " 260. 56				
	Rupperswil " 360. 13				
	Altstetten " 52. —				
	Affoltern a. A. " 810. 93				
	Zug " 500. 56				
	Cham " 34. 70				
	Rothkreuz " 453. 09	6,666	78		
	(vide auch Pos. 20 und 41)				
	Vermehrung des Telegrapheninventars der Station Koblenz infolge Einführung der Linie Koblenz-Stein (vide auch Pos. 19 und 50)	601	20	46,740	11
Summe der Ausgaben				3,465,107	54

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1893.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.					
Stammnetz.					
54. Romanshorn:	Abschreibung der beseitigten Fachwerkbrücke über die Salmsacher-Aach, infolge deren Ersetzung durch eine neue Brücke anlässlich der Bahnhofserweiterung Romanshorn (vide auch Pos. 3)	3,096	52		
55. Zürich:	Abschreibung auf einem Holzschuppen im Rohmaterialbahnhof, Miete pro 1893	100	—		
56. Offene Bahn:	Abschreibung folgender beseitigter Schiebebarrieren infolge deren Ersetzung durch Schlagbaumbarrieren:				
	a) bei Kilm. 86,280 bei Egnach Fr. 80. —				
	b) „ „ 73,783 „ Amrisweil „ 80. —				
	c) „ „ 51,063 Hettlingen-Schaffhausen „ 80. —				
	d) „ „ 6,260 Oerlikon-Oberglatt „ 80. —				
	e) „ „ 17,126 Oberglatt-Dielsdorf „ 80. —				
	f) „ „ 17,927 Bülach-Niederglatt „ 80. —				
	g) „ „ 11,430 bei Dietikon „ 80. —				
	h) „ „ 27,245 „ Turgi „ 80. —				
	i) „ „ 27,660 „ „ „ 80. —				
	k) „ „ 27,750 „ „ „ 80. —				
	l) „ „ 43,218 Rappersweil-Aarau „ 80. —				
	m) „ „ 43,347 Station Rappersweil „ 80. —				
	n) „ „ 43,480 „ „ „ 80. —	1,040	—		
	(vide auch Pos. 20)				
57. Landverkäufe:	Erlöse hiefür und Rekognitionsgebühren	7,955	94	12,192	46
Linksufrige Zürichseebahn.					
58. Offene Bahn:	Abschreibung des beseitigten offenen Durchlasses bei Kilm. 42,723 bei Siebnen	1,287	94		
	Abschreibung folgender beseitigten Schiebebarrieren infolge deren Ersetzung durch Schlagbaumbarrieren:				
	a) Kilm. 27,760 Station Richtersweil Fr. 80. —				
	b) „ 33,253 „ Pfäffikon (Schwyz) „ 80. —				
	c) „ 33,660 „ „ „ 80. —	240	—		
	(vide auch Pos. 27)				
59. Landverkäufe:	Erlöse hiefür und Rekognitionsgebühren	1,644	30	3,172	24
Linie Winterthur-Koblenz.					
60. Offene Bahn:	Abschreibung der beseitigten Schiebebarriere bei Kilm. 47,950 östlich der Station Koblenz infolge deren Ersetzung durch eine Schlagbaumbarriere (vide auch Pos. 29)	80	—		
61. Landverkäufe:	Erlöse hiefür	16	90	96	90
Linie Zürich-Zug-Luzern.					
62. Rothkreuz:	Hälftiger Anteil der Schweiz. Centralbahn an den im Jahre 1892 verrechneten Kosten für Aufstellen eines weitem Telegraphen-Apparates infolge Einführung eines zweiten Bahndrahtes der Aarg. Südbahn (vide auch Pos. 70)	11	18		
	Übertrag	11	18	15,461	60

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte, Bauobjekten, pro 1893.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag				470,185	16
Hiezu kommen ferner:					
Folgende Rückerstattungen aus dem Jahre 1892.					
71. Wallisellen:	Anteilsbetheilnis der Vereinigten Schweizerbahnen an den Kosten der Centralweichenstellung	11,679	37		
72. Ennenda:	Abschreibung der infolge Einrichtung der Gasbeleuchtung zurückgezogenen Beleuchtungsgegenstände für Petrol: Bahnanlage und feste Einrichtungen Fr. 78. — Inventar für den Stationsdienst „ 72. —	150	—	11,829	37
Frachtrückvergütungen auf Baumaterialtransporten pro 1892, gemäss Zugeständnis an das Eisenbahndepartement.					
Stammnetz.					
73. Romanshorn:	Restaurationsanbau an den Wartsaal III. Klasse	35	90		
	Geleiseverbindung mit Schiebebühne für die provisorische Wagenwerkstätte	45	40		
74. Amrisweil:	Stationserweiterung und Geleiservermehrung	335	40		
	Verriegelung der Weichen und Signale	9	75		
75. Bürglen:	Dasselbe	2	50		
76. Märstetten:	Dasselbe	2	30		
77. Müllheim:	Dasselbe	2	20		
78. Felben:	Dasselbe	6	30		
79. Islikon:	Dasselbe	1	80		
80. Wiesendangen:	Dasselbe	31	20		
81. Andelfingen:	Erweiterung der Geleiseanlagen	1,170	35		
82. Wallisellen:	Verriegelung der Weichen und Signale	16	05		
83. Dietikon:	Zweite Weichenverbindung im östlichen Teile der Station	24	60		
84. Baden:	Erstellen eines Ausladgleises hinter dem Güterschuppen II	83	95		
85. Turgi:	Erweiterung des Güterschuppens	—	95		
	Erstellung eines Fussgängerdurchlasses	898	80		
86. Brugg:	Einrichtung der elektrischen Bahnhofbeleuchtung	44	50		
87. Döttingen:	Kontrollapparat für die Signalscheibe gegen Siggenthal	2	20		
88. Offene Bahn:	Vergrosserung des Wärterwohnhauses bei Kil. 49, ⁴⁸³ Winterthur-Schaffhausen	9	20		
	Vermehrung der Nischen im Wipkingertunnel	139	50		
	Eiserne Zugbarriere bei Kil. 27, ⁸⁶³ Turgi-Waldshut	4	40		
	Eindecken und Einfriedigung offener Brücken und Durchlässe: a) Riedtbachbrücke Kil. 95, ⁰³⁵ Romanshorn-Rorschach	10	70		
	b) Reussbrücke bei Turgi Kil. 28, ⁷²	7	95		
Linksufrige Zürichseebahn.					
89. Enge:	Hölzerne Rampe am Eilgutschuppen	—	30		
90. Horgen:	Verriegelung der Weichen und Signale	4	45		
91. Au:	Dasselbe	67	55		
92. Pfäffikon (Schwyz):	Stationserweiterung	1	65		
93. Lachen:	Verlängerung des rechtseitigen Stumpengeleises	100	10		
Übertrag		3,059	95	482,014	53

Ausweis über die Verwendungen zu geordnet nach den

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag		3,059	95	482,014	53
94. Reichenburg	Verriegelung der Weichen und Signale	3	30		
95. Bilten:	Dasselbe	3	40		
96. Offene Bahn:	Zweiter Bahndraht Zürich-Glarus	14	15		
	Glockensignale Ziegelbrücke-Näfels	15	75		
	Wärterwohnhaus bei Kilm. 28,055 bei Richtersweil	347	40		
	Dasselbe bei Kilm. 45,725 Schübelbach	339	70		
Linie Glarus-Linthal.					
97. Ennenda:	Einrichtung der Gasbeleuchtung auf der Station	16	20		
Linie Sulgen-Gossau.					
98. Sitterthal:	Erstellen eines Verlade- und Kehrplatzes	11	15		
99. Offene Bahn:	Wärterwohnhaus bei Kilm. 20,740	87	35		
Linie Effretikon-Hinweil.					
100. Fehraltorf:	Vergrößerung des Güterschuppens	85	45		
101. Hinweil:	Automatische Wendescheibe mit Kontrollapparat	5	05		
Ehemalige Nationalbahn.					
102. Steckborn:	Wohnungsaufbau auf das Stationsgebäude	3	90		
103. Etzweilen:	Dasselbe	9	55		
104. Mannenbach:	Erstellung eines Stumpengeleises	28	65		
105. Thalheim:	Verlängerung des Ausweichgeleises	677	30		
106. Dätwyl:	Geleiseerweiterung und Brückenwage	96	85		
Linie Zürich-Zug-Luzern.					
107. Bonstetten:	Verriegelung der Weichen und Signale	66	05		
108. Affoltern a. A.	Verlängerung des Güterschuppens	331	10		
109. Ebikon:	Verlängerung des Ausweichgeleises	496	20		
110. Offene Bahn:	Automatische Wendescheibe bei Kilm. 63,34 zwischen Fluhmühle und Ebikon	4	75		
Mobiliar und Gerätschaften.					
111. Bahnaufsichts- dienst:	Anschaffung von 5 Draisinen für Bahnmeister	—	95		
112. Stationsdienst:	Inventarvermehrung für den Bahnhof Romanshorn infolge Restau- rationsanbau an den Wartsaal III. Klasse	2	75		
Summe der Einnahmen				5,706	90
				487,721	43

Bauzwecken und auf Nebengeschäfte,
Bauobjekten, pro 1893.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
<i>Zusammenzug für Bisheriges Netz.</i>				
Summe der Ausgaben	3,465,107	54		
Summe der Einnahmen	487,721	43		
Netto-Ausgaben			2,977,386	11
<i>b) Neue Linien.</i>				
113. Rechtsufrige Zürichseebahn: Bauausgaben pro 1893	6,888,446	64		
114. Dielsdorf-Niederweningen: idem	5,083	69		
115. Thalweil-Zug: idem	1,516,274	57		
116. Eetzweilen-Schaffhausen: idem	2,051,818	68		
117. Eglisau-Schaffhausen: idem	12,053	04	10,473,676	62
Summe der Netto-Ausgaben von Titel A			13,451,062	73
B. Verwendungen auf Nebengeschäfte.				
<i>a. Dampf- und Schleppboote auf dem Bodensee.</i>				
1. Vergütung der Werkstätte für das Abbruchmaterial des ehem. Dampfbootes „Schaffhausen“ ÷	5,000	—		
2. Abschreibung des verkauften hölzernen Schleppbootes „Schwan“ ÷	7,535	—	12,535	—
<i>b. Dampf- und Schleppboote auf dem Zürichsee.</i>				
1. Rückbuchung der im Jahr 1892 vorgenommenen Wertabschreibungen, gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 30. Juni 1893, betragend Fr. 262,484. 22 abzüglich genehmigte Abschreibung auf dem ausser Betrieb gesetzten Dampfboot „Stadt Zürich“	61,910. 50	200,573	72	
2. Anschaffung von 2 neuen hölzernen Schleppschiffen		750	—	
Dagegen:		201,323	72	
3. Abschreibung der ausser Betrieb gesetzten Dampfboote „Linth-Escher“ und „Stadt Zürich“ auf den Altmaterialwert: Dampfboot „Linth-Escher“ Fr. 62,621. — idem „Stadt Zürich“, II. Rate „ 4,000. — Fr. 66,621. —				
4 Erlös für das verkaufte eiserne Schleppboot „Leu“ „ 1,500. —				
5. Abschreibung von 3 alten hölzernen Schleppschiffen „ 100. — ÷	68,221	—	133,102	72
Summe der Netto-Ausgaben von Titel B			120,567	72

Zusammenstellung der Verwendungen für von 1889

	1889		1890	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.				
A. Organisations- und Verwaltungskosten einschl. techn. Bauleitung.				
1. Gehalte, Taggelder und Reiseauslagen	14,175	08	13,236	82
2. Bureaukosten	847	58	726	22
3. Mobiliar, Instrumente und Messgerätschaften	1,267	63	399	12
4. Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Bureaux	915	22	846	43
5. Allgemeine Rechtskosten	—	—	6	95
6. Verschiedenes	224	12	3	10
B. Verzinsung des Baukapitals.				
1. Aktienkapital	—	—	—	—
2. Obligationen	—	—	—	—
3. Verschiedene Zinsen und Unkosten	325	80	5,995	15
C. Expropriation.				
1. Gehalte, Reiseauslagen und Löhne	1,692	90	1,334	95
2. Entschädigungen	—	—	121,183	02
3. Schätzungs- und Gerichtskosten	437	—	2,250	50
4. Herstellung der Katasterpläne und Vermarkung	—	—	—	—
5. Verschiedenes	72	80	13	50
D. Bahnbau.				
1. Unterbau.				
a) Erdarbeiten und Mauern, Anpflanzung der Böschungen, Entwässerungen etc.	—	—	52,508	10
b) Tunnels	—	—	—	—
c) Brücken und Durchlässe	—	—	35,300	—
d) Beschotterung	—	—	—	—
e) Chaussierung von Strassen, Wegen und Vorplätzen	—	—	1,300	—
f) Fluss- und Uferbauten	—	—	465	—
g) Verschiedenes	418	39	72	50
2. Oberbau.				
a) Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—	—	—
b) Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—	—	—
c) Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben und Schiebebühnen, einschl. Fundierung etc.	—	—	—	—
d) Legen des Oberbaues	—	—	—	—
e) Verschiedenes	—	—	—	—
Übertrag	20,376	52	235,641	36

den Bau der Linie Dielsdorf-Niederweningen,
bis 1893.

1891		1892		1893		Zwischenrubriken				TOTAL	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
18,780	03	842	63	255	—	.	.	47,289	56		
982	13	7	95	33	85	.	.	2,597	73		
890	50	—	—	—	—	.	.	2,557	25		
935	82	—	—	—	—	.	.	2,697	47		
—	—	—	—	—	—	.	.	6	95		
336	10	—	—	—	—	.	.	563	32	55,712	28
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—		
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—		
9,035	05	—	—	—	—	.	.	15,356	—	15,356	—
404	15	92	80	1	10	.	.	3,525	90		
3,756	43	5,853	90	1,772	72	.	.	132,566	07		
—	—	—	—	—	—	.	.	2,687	50		
1,294	85	2,629	40	61	10	.	.	3,985	35		
177	80	—	—	56	24	.	.	320	34	143,085	16
64,751	34	17,694	71	2,579	99	137,534	14				
—	—	—	—	—	—	—	—				
20,634	16	294	36	—	—	56,228	52				
51,838	05	2,702	37	89	20	54,451	22				
17,932	86	982	91	85	20	20,130	57				
724	12	—	—	—	—	1,189	12				
37	60	—	—	—	—	528	49	270,062	06		
54,575	52	2,975	42	23	20	57,527	74				
94,226	30	4,701	66	60	05	98,867	91				
32,753	55	4,227	25	44	05	37,024	85				
17,257	43	4,996	42	—	55	22,253	30				
2	—	2	—	—	—	4	—	215,677	80		
391,325	79	48,003	78	4,545	85			485,739	86	214,153	44

Zusammenstellung der Verwendungen für von 1889

	1889		1890	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag	20,376	52	235,641	36
3. Hochbau und mechanische Stationseinrichtungen.				
a) Verwaltungsgebäude	—	—	—	—
b) Gebäude für den Dienst der Reisenden und Güter, einschl. Einsteighallen, Trottoirs und Rampen	—	—	13,847	30
c) Werkstätten und feste Einrichtungen derselben, Remisen und Magazine	—	—	—	—
d) Wasserstationen und Brunnen, einschl. Wasserbeschaffung etc.	—	—	—	—
e) Hebevorrichtungen (Kranen etc.) und Brückenwagen	—	—	—	—
f) Wärterhäuser	—	—	—	—
g) Beleuchtungseinrichtungen und Gasleitungen	—	—	—	—
h) Verschiedenes	—	—	7	—
4. Telegraph, Signale und Verschiedenes.				
a) Telegraphenleitungen	—	—	—	—
b) Signaleinrichtungen und zugehörige Leitungen	—	—	—	—
c) Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—	—	—
d) Einfriedigung und Barrieren	—	—	—	—
e) Verschiedenes	—	—	—	—
II. Rollmaterial.				
1. Lokomotiven und Tender	—	—	—	—
2. Personenwagen	—	—	—	—
3. Gepäck- und Güterwagen	—	—	—	—
III. Mobiliar und Gerätschaften.				
1. Für die allgemeine Verwaltung	—	—	—	—
2. Für den Bahnaufsichts- und Unterhaltungsdienst	—	—	—	—
3. Für den Stationsdienst	—	—	—	—
4. Für den Transportdienst	—	—	—	—
5. Für die Werkstätten	—	—	—	—
6. Telegraphenapparate	—	—	—	—
Summe der Ausgaben	20,376	52	249,495	66

NB. Die Zahlen mit fetten Lettern bezeichnen Nettoeinnahmen.

den Bau der Linie Dielsdorf-Niederweningen,
bis 1893.

1891		1892		1893		Zwischenrubriken				TOTAL	
Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
391,325	79	48,003	78	4,545	85	.	.	485,739	86	214,153	44
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68,682	—	9,923	03	2	—	92,450	33	—	—	—	—
6,892	15	2,057	51	—	—	8,949	66	—	—	—	—
10,722	10	2,725	51	305	04	13,752	65	—	—	—	—
9,837	25	—	—	—	—	9,837	25	—	—	—	—
15,446	40	7,267	46	—	—	22,713	86	—	—	—	—
349	30	119	30	1	10	467	50	—	—	—	—
—	—	6	—	—	—	13	—	148,184	25	—	—
1,573	18	—	—	—	—	1,573	18	—	—	—	—
9,699	61	267	28	—	—	9,966	89	—	—	—	—
1,284	45	1	20	—	—	1,285	65	—	—	—	—
22,711	83	900	60	328	20	23,940	63	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	36,766	35	670,690	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	884,843	90
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—	—	—
1,590	65	294	63	—	30	.	.	1,884	98	—	—
6,169	89	142	30	92	—	.	.	6,220	19	—	—
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	.	.	—	—	—	—
2,028	48	—	—	—	—	.	.	2,028	48	10,133	65
548,313	08	71,708	60	5,083	69	.	.	.	.	894,977	55